

Veranstaltungen im Dezember

Freitag, 06.12.2024	Christbaumversteigerung Schützenverein 3 Tannen im Gasthaus Heinz in Rothenbügl um 19 Uhr
Freitag, 06.12.2024	Senioren Adventsfeier
Sa.-So., 07.-08.12.2024	Jugendhallenturnier der Fußballer
Samstag, 14.12.2024	Christbaumversteigerung Schützenverein Waldfrieden um 19 Uhr
Samstag, 14.12.2024	Weihnachtsfeier Landjugend
Samstag, 21.12.2024	Christbaumversteigerung SG Painten um 19 Uhr
Sonntag, 22.12.2024	Kalkspatzenchöre singen um 17 Uhr ein Adventskonzert
Sonntag, 22.12.2024	Waldweihnacht Maierhofen: Start um 15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Maierhofen mit Glühwein und Knacker. Gegen 18:30 Uhr Fackelwanderung zurück ins Dorf
Montag, 23.12.2024	Glühweinparty Trachtenverein
Samstag, 28.12.2024	Hallenkreismeisterschaften der Fußballer in Hemau

Christbaumverkauf in Painten

Auch in diesem Jahr bieten die Freien Wähler aus Painten wieder einen Christbaumverkauf an. An folgenden Tagen können die Tannen aus dem Bayerischen Wald ausgesucht und erworben werden.

Freitags: 06.12./13.12. 10 Uhr bis 16 Uhr
Samstags: 07.12./14.12. 10 Uhr bis 16 Uhr



Der Verkauf findet wie gewohnt auf dem **Gelände des Pernpeintner Stadls** statt. Der Erlös aus dieser Aktion wird wieder einer örtlichen Einrichtung zugunsten kommen. Im Gemeindegebiet werden die Bäume kostenlos ausgeliefert!

Wir gratulieren zum Geburtstag

Meier, Josef
80 Jahre



Wir gedenken unserer Verstorbenen

Raum, Karl-Heinz (68 Jahre) (+29.10.2024)
Nadler, Ludwig (96 Jahre) (+06.11.2024)



Impressum:

Herausgeber: MARKT PAINTEN – Erscheinung monatlich
 Auflage: 875 Stück – Verteilung an alle Haushalte
 Verantwortlich: 1. Bürgermeister Michael Raßhofer

November 2024

Boin
 aktuell

Markt Painten

Auszeichnung mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Silber für Willi Dürr



Eine ganz besondere Ehrung durfte kürzlich unser Altbürgermeister Willi Dürr aus den Händen von Regierungspräsident Rainer Haselbeck entgegennehmen, denn er wurde mit der Kommunalen Verdienstmedaille in Silber ausgezeichnet. In seiner Laudatio ließ der Regierungspräsident die langjährige kommunalpolitische Zeit Dürr's revue passieren. Willi Dürr leistet seit bemerkenswerten 46 Jahren allseits geschätzte Arbeit für die kommunale Gemeinschaft. Beginnend mit seiner Wahl in den Marktgemeinderat Painten im Jahr 1978 widmet er sich bis heute mit großem Elan der zukunftsgewandten Entwicklung der Marktgemeinde. Nach nur zweijähriger Amtszeit als zweiter Bürgermeister wählten ihn die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Painten 1986 an die Spitze ihrer Gemeinde. Als Erster Bürgermeister wusste er in den folgenden 28 Jahren die richtigen Akzente zu setzen, um seine Heimatgemeinde bereichsübergreifend voranzubringen. Zusammen mit dem Marktgemeinderat initiierte er zahlreiche infrastrukturelle Maßnahmen, die für ein funktionierendes Gemeinwesen unverzichtbar sind. So sorgte Willi Dürr unter anderem für den Neubau der Grundschule samt Mehrzweckhalle, es entstanden ein neues Rathaus und ein kommunaler Kindergarten sowie ein neuer Bauhof und zwei Feuerwehrhäuser.

Auch gab er den Anstoß für die Sanierung des Marktplatzes im Rahmen der Städtebauförderung und schob den so wichtigen Einstieg in den Breitbandausbau an. Weitere wichtige Schritte für eine gesicherte Zukunft des Marktes Painten waren die bedarfsgerechte Ausweisung von Flächen für den Wohnungsbau und die Förderung einer für die Marktgemeinde verträglichen gewerblichen Entwicklung. So konnten wohnortnahe Arbeitsplätze hinzugewonnen und die Finanzkraft der Marktgemeinde durch höhere Gewerbesteuererinnahmen spürbar verbessert werden. Seit seinem Ausscheiden aus dem Amt des Ersten Bürgermeisters bringt sich Willi Dürr als Mitglied des Marktgemeinderats Painten und als Fraktionssprecher weiterhin kenntnisreich in das kommunalpolitische Geschehen ein.

Ebenso hat er als Mitglied des Kreistags Kelheim, dem er seit 1990 angehört, und in seiner Position als Fraktionssprecher zahlreiche zukunftsweisende Entscheidungen auf Kreisebene mitgetragen. Verantwortungsvoll begleitete er etwa die Bildungsoffensive des Landkreises Kelheim und den damit verbundenen Ausbau der Schullandschaft. Darüber hinaus setzt er sich seit Jahren für den Erhalt der beiden kreiseigenen Kliniken in Kelheim und Mainburg ein. Von 2017 bis 2020 trug er als weiterer Stellvertreter des Landrats besondere Verantwortung. Willi Dürr hat sich um die kommunale Selbstverwaltung verdient gemacht. Auch im Namen der Marktgemeinde gilt unserem Altbürgermeister für das langjährige kommunalpolitische Engagement zum Wohle unsere Gemeinde großer Dank!

Bildquelle: Christine Vincon, Regierung von Niederbayern.

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Painten vom 12.11.2024

TOP 1 Festsetzung der Grundsteuerhebesätze; Satzungsbeschluss zur Hebesatzsatzung 2025

Am 10. April 2018 erklärte das Bundesverfassungsgericht die Berechnungsgrundlage des derzeit gültigen Systems der Grundsteuer auf Grundlage der sog. Einheitswerte für verfassungswidrig. In der Folge beschloss der Bundestag ein neues Bundesmodell für die Grundsteuer und versah dies mit einer Öffnungsklausel, die den Ländern wiederum die Einführung eines abweichenden Systems ermöglichte. Hiervon machte der Bayerische Landtag Gebrauch und erließ am 10. Dezember 2021 das Bayerische Grundsteuergesetz. Mit diesem Gesetz wird für die Grundstücke in Bayern anstelle der Einheitsbewertung ein wertunabhängiges Flächenmodell umgesetzt. Die Reform der Grundsteuer soll lt. Bundes- und Landespolitik möglichst aufkommensneutral erfolgen, was bedeutet, dass dahinter keine verdeckte Steuererhöhung stecken soll. Aufkommensneutralität bedeutet nicht, dass die individuelle Grundsteuer des jeweiligen Grundstückseigentümers gleich hoch bleibt. Aufgrund der Verfassungswidrigkeit des alten Grundsteuersystems muss es sogar zu individuellen Verschiebungen durch die Reform kommen. Aufkommensneutralität bedeutet nur, dass die Gemeinde nach Umsetzung der Reform ihr Grundsteueraufkommen insgesamt stabil halten kann – also im Jahr 2025 ähnlich viel an Aufkommen aus der Grundsteuer hat, wie in den Jahren vor der Reform. Wie hoch letztendlich der Grundsteuerhebesatz ist, legt jede Gemeinde für sich fest und hat dabei im Hintergrund der Pflicht, den Haushalt auszugleichen, auch die finanzielle Situation zu berücksichtigen. Im Hinblick auf die Aufkommensneutralität schlug 1. Bürgermeister Raßhofer eine Anpassung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B auf jeweils 200 % vor, was vom Gemeinderat so abgestimmt wurde.

TOP 2 Gründung einer Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) im westl. Landkreis Regensburg;

Um Regionen im ländlichen Raum für die Zukunft und den damit einhergehenden zunehmenden Aufgaben gut zu wappnen, ist das Modell einer interkommunalen Zusammenarbeit ein zielführender Schritt. Der Zusammenschluss bayerischer Kommunen zu interkommunalen Kooperationen führt dazu, dass gemeinsame Lösungsstrategien zu den aktuellen ökonomischen, ökologischen und sozialen Anforderungen gemeinsam getätigt werden. In Integrierten Ländlichen Entwicklungen (ILE) agieren die Kommunen auf Augenhöhe, gestalten und begleiten ihre Region mit all ihren gemeinsamen Herausforderungen, aber auch Chancen. Die eigenständige Identität der einzelnen Kommune bleibt davon unberührt. Erklärtes

Ziel ist es aber, dass gemeinsam Projekte verschiedenster Themenbereiche geplant und realisiert werden. Dadurch können Kommunen Kräfte bündeln sowie Ressourcen effektiver und effizienter einsetzen. Die acht Kommunen Markt Painten, Markt Laaber, Gemeinde Deuerling, Gemeinde Brunn, Stadt Hemau, Markt Kallmünz, Gemeinde Duggendorf und der Markt Beratzhausen haben sich 2024 darauf verständigt, in Zukunft einen gemeinsamen Weg in Form eines Zusammenschlusses einer Integrierten Ländlichen Entwicklung zu gehen. Durch die überörtliche Zusammenarbeit kann in Painten vor allem die Arbeit des Bauhofes profitieren, da von Nachbargemeinden Maschinen ausgeliehen werden können. Aber auch andere Themen, wie beispielsweise die Mobilität und Grundversorgung oder die Gestaltung des sozialen und kulturellen Lebens können im Rahmen der ILE behandelt werden. Zunächst ist die Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes als Vorplanung zu erstellen, welches mit einem Fördersatz von 75 % auf die Dauer von sieben Jahren bezuschusst wird. Der Marktgemeinderat stimmt dem Beitritt einstimmig zu.

TOP 3 Einbau einer Heizung im Gerätehaus der FF Maierhofen;

Schon seit mehreren Jahren trägt sich der Markt Painten mit dem Gedanken, das Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Maierhofen mit einer Heizung auszustatten. Eine ursprünglich geplante Gasheizung wird durch die Abkehr von fossilen Brennstoffen uninteressant. Da der Markt Painten am Feuerwehrgerätehaus seit kurzem eine PV Anlage betreibt, ist nach Meinung von 1. Bürgermeister Michael Raßhofer der Einbau einer Elektroheizung die einzige Alternative, da sich die Investitionskosten im Vergleich zu anderen Heizungsvarianten im unteren Bereich bewegen. Durch die eigene Stromproduktion ist zudem der Betrieb der Heizung günstig. Zur Sitzung lagen zwei wertbare Kostenangebote vor. Den Zuschlag erhielt die Firma Sonnenstrom Bauer aus Kelheim.

TOP 4 Veranstaltungen zum Marktbrandtag; Antrag der Kath. Kirchenstiftung auf Kostenbeteiligung

Anlässlich des 125. Jahrestages zum verheerenden Brand aus dem Jahr 1899 wurden in diesem Jahr verschiedene beeindruckende Veranstaltungen angeboten, die von der gesamten Bevölkerung überaus gut und positiv angenommen wurden. Für die Durchführung der einzelnen Termine war ein gewisser Kostenaufwand notwendig, welcher sich auf insgesamt 4.820,18 € bezieht. Die Katholische Kirchenstiftung stellt an den Markt den Antrag auf Beteiligung an diesen Kosten. 1. Bürgermeister Michael Raßhofer schlug eine Kostenbeteiligung in Höhe von 50% vor mit der Begründung, dass diese Veranstaltungen nicht nur kirchlicher Natur waren, sondern der verhee-

rende Brand für die gesamte Gemeinde ein außergewöhnliches Ereignis darstellte. Der Markt Painten wird sich mit 2.410,00 € (50 %) an diesen Kosten beteiligen.

TOP 5 Feststellung der Jahresrechnung 2023 und Erteilung der Entlastung (Art. 102 Abs. 3 GO)

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, MGR Bernhard Karl, berichtete über die örtliche Rechnungsprüfung am 30. Oktober 2024 im Rathaus und trug hierzu das Prüfungsergebnis mit den entsprechenden Hinweisen vor. Neben den üblichen Kassenbüchern wurden schwerpunktmäßig folgende Themen geprüft:

- Verwendungsnachweis Löschweierer;
- Grunderwerb Radweg mit Berechnung der landwirtschaftlichen Entschädigungen;
- Ausgaben im Bereich Feuerwehr;
- Darlehen, Rücklagen, Einkommensteuerbeteiligung und Gewerbesteuererinnahmen;
- Feldgeschworenengebühren;
- Kosten der Landtags- und Bezirkswahl;
- Ausgaben und Einnahmen in Hinblick auf die kommunale Verkehrsüberwachung.

Da im Zuge der Prüfung keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden konnten, dankte Karl den Prüfungsausschussmitgliedern für die Mitarbeit und der Verwaltung für die gewissenhafte und sorgfältige Buchführung. Er schlug dem Marktgemeinderat die Feststellung der Jahresrechnung 2023 und die Erteilung der Entlastung vor, was einstimmig beschlossen wurde.

Feuerwehr Wissenstest

Nach einer 5-wöchigen Vorbereitung durch die Jugendwarte der freiwilligen Feuerwehren Painten und Maierhofen, haben kürzlich 12 Jugendliche der beiden Wehren erfolgreich am Wissenstest in Kelheim teilgenommen! Dieses Jahr war das Thema des Tests „Fahrzeugkunde“ mit Wissen über die Beladung, Ausstattung und Sitzplätze aller Feuerwehrfahrzeuge. Wir gratulieren allen Teilnehmern zu dieser tollen Leistung!



Müllabfuhrtermine

Als Anlage zu dieser Ausgabe von „Boin aktuell“ legen wir wieder einen Müllabfuhrkalender bei. Daraus ersichtlich sind die Abfuhrtermine für die Restmüll-, Bio- und Papiertonne sowie den Gelben Sack. Wir bitten dies zu beachten. Der Link zum Interaktiven Müllkalender mit den genauen Terminen für jeden einzelnen Ortsteil kann abgerufen werden unter: <https://www.landkreis-kelheim.de/amt-service/onlineservices/abfallkalender/>. Der Landkreis Kelheim hat in den letzten Wochen an alle Haushalte den Abfallentsorgungsplan 2025 verteilt. Diese Broschüre enthält wieder alle wichtigen Informationen rund um die Müllentsorgung.

Kinder pflanzten Streuobstwiese

Anfang November wurde von Kindern der Grundschule Painten und den beiden Kindergärten Villa Kunterbunt und St. Georg eine Streuobstwiese gepflanzt. Diese Aktion war nur mit Unterstützung des OGV Painten (besonders Martin Metko), der IG Natur und Fischen (vor allem Ludwig Haimerl), sowie der Marktgemeinde Painten möglich. Es wurden 8 Obstbäume (insgesamt 17) am Weg Richtung Streithäusl gepflanzt. Die Bäume sollen nun wachsen und hoffentlich viele Früchte bringen. Diese sind dann für Alle gedacht. Jeder darf sich gerne bedienen! Die Kinder lernten von Martin Metko alles Wichtige zur Pflanzung und verliehen ihren Bäumen eigene Namen. Ein Gemeinschaftsprojekt, das Natur erlebbar macht und Früchte für alle bringen soll! Herzlichen Dank an Martin Metko, Ludwig Haimerl, Bürgermeister Raßhofer, Andi und Schore Klemenz und die Vereine OGV, sowie IG Natur und Fischen!!!

